



Presse- mitteilung

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 49, 10117 Berlin
POSTANSCHRIFT 11017 Berlin
TEL +49 30 18 527-2835 / 2188
FAX +49 30 18 527-2191
INTERNET www.bmas.de
E-MAIL presse@bmas.bund.de

Berlin, den 23. März 2009

Nr. 19

Für eine neue Kultur der Arbeit

Auftaktkonferenz der neuen BMAS Initiative in Berlin

Bundesminister Olaf Scholz startete heute gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern der Arbeitgeber, der Gewerkschaften und der Wissenschaft im Bundesministerium für Arbeit und Soziales die Initiative „Für eine neue Kultur der Arbeit“.

Mit dieser Auftaktveranstaltung will das Ministerium den gesellschaftlichen Diskurs über die Bedeutung guter Arbeit in unserer Gesellschaft intensivieren. „Arbeit ist das halbe Leben, betonte der Minister in seiner Ansprache. „Wer mit 16 die Schule verlässt, der hat fünf Jahrzehnte Arbeit vor sich. Ich möchte, dass wir diese Zeit, die so bestimmend ist für unser Leben, als etwas begreifen, was wir selber als gut empfinden.“ Im Mittelpunkt der anschließenden Diskussion standen deshalb auch Fragen zur Gestaltung der Arbeitsplätze der Zukunft und zu den Bedingungen, unter denen künftig der Wohlstand unserer Gesellschaft erarbeitet werden soll.

Konkrete Schritte zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen sollen durch einen 26-köpfigen Beirat aus Vertretern der Sozialpartner, Personalmanagern, Betriebsräten und Arbeitswissenschaftlern erarbeitet werden. Der Beirat wird unter Leitung von

Bundesminister Olaf Scholz erstmals Ende April zusammen kommen. Bis zum Sommer soll in diesem Gremium ein Aktionsprogramm erarbeitet werden, mit dem Maßnahmen zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen, zum Erhalt und zur Förderung der Gesundheit der Beschäftigten, zu ihrer Qualifizierung, zu einer besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf, aber auch zur Unterstützung der Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit der Betriebe realisiert werden sollen.

Weitere Informationen zu den Zielen der Initiative und ihren Handlungsfeldern finden Sie unter **www.das-halbe-leben.de**

Beirat der Initiative „Für eine neue Kultur der Arbeit“

Rainer Barcikowski
ehm. Arbeitsdirektor der Arcelor Mittal GmbH

Ludwig Georg Braun
Präsident des Deutschen Industrie- und Handelskammertag e.V.

Frank Bsirske
Vorsitzender der Gewerkschaft ver.di

Klaus Franz
Betriebsratsvorsitzender der Adam Opel GmbH

Klaus-Peter Hennig
Mitglied des Vorstandes der ThyssenKrupp Stainless AG

Cornelia Hulla
Vorstand Personal
Coca Cola Erfrischungsgetränke AG

Dr. Dieter Hundt
Präsident der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände

Rudolf Kast
Geschäftsleitung Human Resources
Sick AG

Otto Kentzler
Präsident des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks

Franz-Josef Möllenberg
Vorsitzender der Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten

Josef Mrozek
Director Human Resources & Labor Relations
3M Deutschland GmbH

Dr. Thomas Nöcker
Mitglied des Vorstands der K+S Aktiengesellschaft

Harald Schartau
Mitglied der Geschäftsführung
Georgsmarienhütte Holding GmbH

Thomas Schlenz
Vorsitzender des Konzernbetriebsrats der ThyssenKrupp AG

Hubertus Schmoldt
Vorsitzender der IG BCE

Peter-Jürgen Schneider
Mitglied des Vorstandes der Salzgitter AG

Michael Sommer
Vorsitzenden des Deutschen Gewerkschaftsbundes

Margret Suckale
Vorstand Personal und Dienstleistungen
DB Mobility Logistics AG

Ulrich Weber
Mitglied des Vorstands
Evonik Industries AG

Detlef Wetzel
2. Vorsitzender der Industriegewerkschaft Metall

Klaus WieseHügel
Bundesvorsitzender der IG BAU

Beratende Mitglieder des Beirates

Prof. Dr. Heike Bruch
University of St. Gallen
Institute for Leadership and Human Resources Management

Prof. Dr. Dieter Frey
Ludwig-Maximilians Universität
Department Psychologie
Lehrstuhl für Sozialpsychologie

Prof. Sonja Sackmann
Institut für Personal- und Organisationsforschung
Fakultät für Wirtschafts- und Organisationswissenschaften
Universität der Bundeswehr München

Univ.-Prof. Dr. Johannes Siegrist
Institut für Medizinische Soziologie
Heinrich Heine-Universität Düsseldorf

Herrn Prof. Dr. Dirk Sliwka
Seminar für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre
und Personalwirtschaftslehre
Universität zu Köln
Herbert-Lewin-Str. 2
50931 Köln